

Schmetterlinge zum Nachbarn

Seit 2016 läuft die Aktion „Päiperlek“ beim Sicona

Differdingen. Ist der Bereich um den Stadteingang von Baustellen gekennzeichnet, so gibt es eine, die keinen Lärm verursacht. Hinter dem neuen Wohnviertel des „Plateau funiculaire“ entsteht eine Blumenwiese für Schmetterlinge. Auch die Gemeinde Differdingen ist dem Aufruf des Sicona gefolgt und beteiligt sich aktiv an der Aktion „Päiperlek“, dies nachdem 2016 eine Pilotfläche in Lasauvage hauptsächlich mit Sträuchern angelegt wurde.

Bei der „Aktiou Ppäiperlek“ des Naturschutzsyndikates Sicona handelt es sich um eine Kampagne zur Sensibilisierung für den Schmetterlingsschutz. Ihnen, wie anderen Insektenarten, soll ausreichend Lebensraum zur Nahrungsfindung zur Verfügung gestellt werden. Dass dieser in Gefahr ist, zeigt, dass von den 86 Tagfalterarten die Hälfte in Luxemburg bedroht ist. Mit anderen Insektenarten spielen die Schmetterlinge eine wichtige Rolle als Bestäuber von Pflanzen.

Entlang des Kornlaufs, der einen natürlichen Wasserlauf erhalten hat, ist eine naturnahe Parkanlage entstanden, die sich über fast einen Kilometer hinzieht. Am Rande dieses Parks zu den Häusern des „Plateau funiculaire“ wurde nun in Hanglage eine Blu-

menwiese angelegt. Bereits im vergangenen Herbst wurde die Sicona-eigene Saatgutmischung ausgesät. Zu der ausgesäten Saatmischung wurden wilde Stauden dazu gepflanzt.

Über einen langen Zeitraum sollen sich hier nicht nur Falter, Bienen und andere Insekten an der Blumenpracht erfreuen, sondern auch die Bewohner, die in diesem Naherholungsgebiet die Farbenpracht genießen können. c.g.f.



Im neuen „Parc de la Chiers“ wurde eine Schmetterlingswiese ausgesät.
(FOTO: CARLO GIRA)